



<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 61/0487/WP15
Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	05.02.2007
		Verfasser:	FB 61/71
<b>Kalkbergstraße in Verlautenheide, zusätzliches Baumtor am Ortseingang</b>			
Beratungsfolge:			<b>TOP: __</b>
Datum	Gremium	Kompetenz	
01.03.2007	VA	Kenntnisnahme	
07.03.2007	B 3	Anhörung/Empfehlung	

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Gesamtkosten für diese Maßnahme betragen ca. 70.000 Euro. Mittel stehen auf der Haushaltsstelle 9.63500.95100/4 (B12010222/7852222) zur Verfügung, wenn der Finanzausschuss (27.02.2007) und Rat (14.03.2007) die vorgesehenen Ansatzmittel in Höhe von 70.000,00 € beschließen. Maßnahmenbezogene Einnahmen ergeben sich durch die Erhebung von Erschließungsbeiträgen gem. § 127 ff BauGB.

**Beschlussvorschlag:**

Der Verkehrsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und stimmt der Erweiterung des Baubeschlusses vom 21.6.2001 um ein Baumtor, gemäß Plan 10/01-3-L1a, zu.

**Erläuterungen:**

In seiner Sitzung am 21.6.2001 fasste der VA den Baubeschluss zur Anlage eines Gehweges und der Fahrbahndeckenerneuerung in einem Teilstück der Kalkbergstraße am Ortseingang von Verlautenheide. Aufgrund der Haushaltssituation kann der Umbau erst jetzt durchgeführt werden.

Vorgesehen ist die Gehwegverlängerung vor und hinter des vom Erschließungsträger der Hochbaumaßnahme Schwester-Zita-Weg angelegten Gehweges. Die Fahrbahn erhält auf einer Länge von ca. 130 m einen Deckenüberzug und neue Straßenabläufe.

Nach Überprüfung der Umbaupläne schlägt die Verwaltung abweichend vom damaligen Beschluss vor, von Eilendorf kommend am Ortseingang ein Baumtor zur Erhöhung der Verkehrssicherheit einzurichten. Das rechte Baumfeld in Fahrtrichtung von Eilendorf nach Verlautenheide engt die Fahrbahn um 1,50 m auf eine verbleibende Breite von 4,00 m ein. Das gegenüberliegende Baumfeld wird in Verlängerung des vorhandenen Gehweges auf der anderen Seite der Einmündung des Prunkweges eingebaut. Wegen der Abbiegebeziehungen und der Leitungen im Untergrund können die Bäume nicht genau gegenüber angeordnet werden. Die erwünschte optische Wirkung wird aber auch mit der geplanten versetzten Anordnung der Bäume erreicht.

Die Versorgungsträger wurden beteiligt.

Die Gesamtkosten für diese Maßnahme betragen ca. 70.000 Euro, Mittel stehen auf der Haushaltsstelle 9.63500.95100/4 (B12010222/7852222) zur Verfügung, wenn der Finanzausschuss (27.02.2007) und Rat (14.03.2007) die vorgesehenen Ansatzmittel in Höhe von 70.000,00 € beschließen. Die Erhöhung der Gesamtkosten gegenüber dem Beschluss von 2001 resultieren aus dem zusätzlichen Baumtor und im wesentlichen aus dem nun erforderlichen Vollausbau eines Fahrbahnteilstückes von 40 m Länge.

Die Bauarbeiten sollen im März 2007 beginnen und ca. 4 Wochen dauern.

Aufgrund der Terminlage fasst die Bezirksvertretung Aachen-Haaren den Empfehlungsbeschluss als Dringlichkeitsentscheidung.

**Anlage/n:**

- Lageplan
- Dringlichkeitsentscheidung